

# Varia

## Drei Preise für Epilepsieforschung ausgeschrieben

### Forschungsförderungspreis

Mit ihrem Forschungsförderungspreis unterstützt die Schweizerische Epilepsie-Liga die Weiterentwicklung des Wissens zur Epilepsie mit 25 000 Franken. Er wird jährlich in der Schweiz tätigen Wissenschaftlern als Anschubfinanzierung für grössere Forschungsvorhaben vergeben. Insbesondere soll die Erforschung von Ursachen und Behandlungen der Epilepsie gefördert werden.

### Alfred-Hauptmann-Preis

Der Alfred-Hauptmann-Preis, ein gemeinsamer Preis der Epilepsie-Liga mit den Deutschen und Österreichischen Gesellschaften für Epileptologie, zeichnet alle zwei Jahre die beste wissenschaftliche Arbeit aus dem deutschsprachigen Raum auf dem Gebiet der experimentellen und klinischen Epileptologie aus. Er ist mit 10 000 Euro dotiert und

wird alle zwei Jahre vergeben. Das Preisgeld wird seit 2009 von der Firma UCB zur Verfügung gestellt.

Der Preis ist nach dem deutschen Neurologen Alfred Hauptmann benannt, der 1912 die antikonvulsive Wirkung von Phenobarbital entdeckte und 1939 wegen seiner jüdischen Herkunft aus Deutschland emigrieren musste.

### Promotionspreis

Alle drei Jahre erhält zudem die beste Doktorarbeit an einer Schweizer Hochschule auf dem Gebiet der Epileptologie den Promotionspreis in Höhe von 1000 Franken. Bewerbungen sind aus allen Fachbereichen möglich. So können sich neben Medizinerinnen beispielsweise auch Psychologen oder Pharmazeuten bewerben, die sich mit dem Thema Epilepsie befassen.

Verliehen werden alle drei Preise auf der Jahrestagung der Epilepsie-Liga. Diese findet im kommenden Jahr gemeinsam mit den

Deutschen und Österreichischen Gesellschaften für Epileptologie vom 8. bis 11. Mai 2019 in Basel statt.

Alle drei Ausschreibungen laufen bis zum 31. Dezember 2018.

Die Schweizerische Epilepsie-Liga ist eine gesamtschweizerisch tätige Fachorganisation und zugleich Schweizer Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie (International League Against Epilepsy ILAE). Sie forscht, hilft und informiert. Ihr Ziel ist es, den Alltag von Epilepsie-Betroffenen und deren Situation in der Gesellschaft nachhaltig zu verbessern.

Weitere Informationen:

<https://www.epi.ch/forschung>

